

Konferenz-Moderation

Was könnte ein roter Faden sein, mit dem du das Publikum immer wieder vereinen kannst? Überlege dir etwas, das zum Konferenz-Thema passt.

Womit möchtest du auf die Bühne kommen? Überlege dir einen schönen ersten Satz, eine ungewöhnliche Begrüßung. Etwas, das nicht abgedroschen klingt, aber auch nicht zu bemüht „witzig“. Überlege dir einen Satz, der authentisch zu dir passt und gleichzeitig deine Funktion als Gastgeber*in deutlich machen kann.

Welche drei Schwerpunkte siehst du inhaltlich für deine Moderation? Ziehe dir etwas aus dem Konzept der Tagung heraus, das Sinn macht. Etwas, womit du dich sehr gut verbinden kannst!



Welche Ideen hast du, die das Publikum aktivieren könnten? Überlege dir Dinge, die das Publikum zum Tagungsthema beitragen könnte. Oder Anregungen, die Fragen im Publikum hervorrufen könnten. Stell dich in die Schuhe des Publikums und überleg aus deren Perspektive. Schreibe dir ein paar Stichpunkte auf, die man an passender Stelle einsetzen kann.



Podiumsdiskussion

Welches Ziel verfolgt die Diskussion? Was ist das zentrale Anliegen?

Wie ist die Rollenverteilung? Notiere zu jeder teilnehmenden Person ihre Funktion und ihre Rolle in der Gesprächssituation. Für welche Position steht wer?

Welche Kernbotschaften sind relevant für die Moderation? Notiere sie und einige passende Argumente, die dazu passen können.



Hast du eine Idee für eine Einstiegsfrage? Etwas, das alle Teilnehmende kurz und knapp aus ihrer Sicht beantworten können. Ohne zu tief in die Diskussion eintauchen zu müssen.

Hast du eine Idee für eine Schlussrunde? Eine Aufforderung für ein letztes Statement? Eine Frage, die nochmal eine kurze Reflexion des Gesagten beinhaltet?

